



NIEDERSCHRIFT

Sitzung:	Jugendhilfeausschuss V/4
Sitzungstag:	Mittwoch, den 03.11.2021
Sitzungsort:	Alte Drahtzieherei, Wupperstraße 8, 51688 Wipperfürth
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	18:10 Uhr

TAGESORDNUNG

1. Öffentliche Sitzung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
 - 1.1.1. Verpflichtung beratender und stimmberechtigter Mitglieder
 - 1.1.2. Anerkennung der Tagesordnung
 - 1.1.3. Einwohnerfragestunde
 - 1.2. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse
Vorlage: M/2021/812
 - 1.3. Genehmigung von Dringlichen Entscheidungen gem. § 60 Abs. 2 GO NW
 - 1.4. Beschlüsse
 - 1.5. Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss
 - 1.6. Empfehlungen an den Rat
 - 1.6.1. Satzungsänderung der Satzung der Hansestadt Wipperfürth zur Förderung von Kindern in Tagespflege
Vorlage: V/2021/494
 - 1.7. Anfragen
 - 1.8. Anträge
 - 1.9. Mitteilungen
 - 1.9.1. Projekt "Lückenlos" des Vereins "Lebensfarben" aktueller Stand - mündlicher Bericht

1.9.2. Sachstandsbericht Jugendpflege (mit den Teilbereichen Inklusion und Integration, Schulsozialarbeit, Jugendzentrum und Streetwork)
Vorlage: M/2021/821

1.10. Verschiedenes

2. Nichtöffentliche Sitzung - entfällt



Hansestadt Wipperfürth

ANWESENHEITSLISTE

zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses,
am 03.11.2021
von 17:00 Uhr bis 18:10 Uhr

Anwesend:

stimmberechtigte Mitglieder

Ahus, Margit	CDU
Altendorf, Angela	CDU
Berster, Dennis	CDU
Frielingsdorf, Hans-Otto	UWG
Hirsch, Hartmut	CDU
Liehn, Ursula	SPD
Münnekehoff, Andrea	Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
Pehlke, Michael, Dr.	Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
Prinz, Markus	SPD

stimmberechtigte Mitglieder (freie Träger)

Breidenbach, Monika	Vertreterin Sportjugend
Löhr, Andreas	Vertreter der kath. Jugend

beratende Mitglieder

Alberts, Heike	Vertreter der Arbeitsverwaltung	
Jung, Oliver	Vertreter der Polizei	
Remmy, Maureen	Inklusionsbeirat	Vertretung für Frau Maria Lamsfuß
Vaupel, Thomas	Vertreter der Schulen	
Weinzettel, Lina	Sprecherin Kinder- und Jugendparlament	

Bürgermeisterin

Loth, Anne	parteilos	
------------	-----------	--

Verwaltungsvertreter/in

Mantsch, Robert	intern	
Marondel, Marius	intern	
Wurth, Anika	intern	

Schriftführer/in

Eigendorf, Jutta	intern	
------------------	--------	--

Es fehlten:**stimmberechtigte Mitglieder (freie Träger)**

Archut, Karin	Vertreterin des DRK	entschuldigt.
Buchholz, Andrea	Vertreterin der AWO	entschuldigt.
Eschbach, Stefanie	Vertreterin der ev. Jugend	entschuldigt.
Hentze, Rüdiger	Vertreter der ev. Jugend	Vertretung für Frau Stefanie Eschbach
Kaula, Judith	Vertreterin der AWO	Vertretung für Frau Andrea Buchholz
Wroblowski, Nina	Vertreterin des DRK	Vertretung für Frau Karin Archut - entschuldigt
Zimmermann, Gerhard	Vertreter der Caritas/Diakonie	

beratende Mitglieder

Clemens, Julia	Richterin	entschuldigt
Flossbach-Stein, Alexandra	intern	entschuldigt
Hiltscher-Widdig, Michaela	Vertreterin der kath. Kirche	
Krieger, Stephan	Richter/ Jugendrichter	Vertretung für Frau Julia Clemens
Lamsfuß, Maria	Inklusionsbeirat	entschuldigt
Ruffler, Thomas	Vertreter der ev. Kirche	
Vuckovic, Snèzana	Jugendamts-elternbeirat	entschuldigt

1 Öffentliche Sitzung

1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Frau Ahus eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

1.1.1 Verpflichtung beratender und stimmberechtigter Mitglieder

Die Vorsitzende Frau Ahus verpflichtet die Ausschussmitglieder Lina Weinzettel und Paul Peter Müller, welche nicht Ratsmitglieder oder Verwaltungsangehörige sind, als Sprecherin bzw. Stellvertreter des Kinder- und Jugendparlaments, in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhafter Wahrnehmung ihrer Aufgaben. Die Verpflichtungen werden zum Original der Niederschrift genommen.

1.1.2 Anerkennung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird anerkannt.

1.1.3 Einwohnerfragestunde

- Keine Wortmeldungen.

1.2 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse Vorlage: M/2021/812

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

1.3 Genehmigung von Dringlichen Entscheidungen gem. § 60 Abs. 2 GO NW

- entfällt.

1.4 Beschlüsse

- entfällt.

1.5 Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss

- entfällt.

1.6 Empfehlungen an den Rat

1.6.1 Satzungsänderung der Satzung der Hansestadt Wipperfürth zur Förderung von Kindern in Tagespflege Vorlage: V/2021/494

Beschluss:

Die Neufassung der Satzung der Hansestadt Wipperfürth zur Förderung von Kindern in Tagespflege wird in der beiliegenden Fassung (siehe Anlage) mit Wirkung vom 01.01.2022 beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Herr Mantsch erläutert die Vorlage. Dem Antrag der IG Tagespflege nach einer Erweiterung der Lohnfortzahlung im Krankheitsfall auf 5 zusätzliche Krankentage wird seitens der Verwaltung zugestimmt. Mit dieser Krankenregelung soll noch einmal die Kindertagespflege in Wipperfürth gestärkt werden.

Ratsherr Hirsch stimmt ebenfalls für seine Fraktion dem Antrag zu und betont noch einmal die gute Aufstellung in Wipperfürth in Bezug zu anderen umliegenden Gemeinden.

Auf die Frage von Ratsfrau Liehn nach der Anzahl der aktuell tätigen Tagesmütter in Wipperfürth, teilt Herr Mantsch mit, dass zurzeit etwa 13-14 Tagesmütter aktiv sind.

Ratsherr Prinz stimmt ebenfalls für seine Fraktion dem Antrag zu und betont ebenfalls noch einmal die gute Aufstellung in Wipperfürth.

1.7 Anfragen

- entfällt.

1.8 Anträge

- entfällt.

1.9 Mitteilungen

1.9.1 Projekt "Lückenlos" des Vereins "Lebensfarben" aktueller Stand - mündlicher Bericht

Frau Karsten, Geschäftsführerin/Case Managerin des Vereins „Lebensfarben e.V.“ und Herr Vierschilling, Vorstand/stellvertretender Vorsitzender des Vereins „Lebensfarben e.V.“, stellen Ihren Verein sowie das Projekt „Lückenlos“ vor (siehe anliegende Präsentation).

Die Ausschussvorsitzende Frau Ahus bedankt sich für die Ausführungen und möchte in diesem Zusammenhang wissen, wie Eltern und Kinder zu ihnen gelangen. Frau Karsten erklärt durch die Pressearbeit, da eine wirkliche Schwellenangst vor dem Jugendamt existiere.

Auf Nachfrage von Ratsfrau Münnekehoff, nach dem Ort der Beratung für betroffene Eltern oder Kinder in Wipperfürth, teilt Frau Karsten mit, dass die Praxisreflexionen im „Haus der Familie“ stattfinden. Zudem wurde in Radevormwald ein Raum angemietet, der das Angebot ergänzt.

Anlage:

Power-Point-Präsentation des Vereins „Lebensfarben e.V.“

**1.9.2 Sachstandsbericht Jugendpflege (mit den Teilbereichen Inklusion und Integration, Schulsozialarbeit, Jugendzentrum und Streetwork)
Vorlage: M/2021/821**

Frau Wurth, Jugendhilfeplanerin der Hansestadt Wipperfürth, erläutert die Vorlage.

Zuvor stellt sie die beiden neuen Mitglieder des Kinder- und Jugendparlaments, Lina Weinzettel und Paul Peter Müller, vor und macht die Wichtigkeit der Mitsprache von Kindern und Jugendlichen in der Politik deutlich.

Die Ausschussvorsitzende Frau Ahus bedankt sich im Namen der Ausschussmitglieder für die tolle Arbeit.

1.10 Verschiedenes

Herr Marondel, Fachbereichsleiter Ordnung und Soziales, gibt einen kurzen Überblick zur Nachbesetzung der Stelle „Amtsleitung Jugendamt“. Dem Teilzeitwunsch der jetzigen Amtsinhaberin Frau Flossbach-Stein konnte nicht entsprochen werden, da er sich auf dieser Stelle nicht realisieren lässt. Frau Flossbach-Stein wird eine andere Position innerhalb der Verwaltung annehmen. Die Auswahl des neuen Amtsleiters/der neuen Amtsleiterin wird seitens eines Assessmentcenters realisiert. Zu einem späteren Zeitpunkt wird dem Jugendhilfeausschuss eine entsprechende Vorlage mit einem Vorschlag für einen Kandidaten/eine Kandidatin präsentiert.

2 Nichtöffentliche Sitzung - entfällt

Margit Ahus
- Vorsitzende -

Jutta Eigendorf
- Schriftführerin -



LEBENSFARBEN – Hilfen für Kinder und Jugendliche e.V.

LEBENSFARBEN UNTERSTÜTZT, BERÄT, UND BEGLEITET
KINDER UND JUGENDLICHE PSYCHISCH UND
SUCHTERKRANKTER ELTERN



Daten und Fakten

3,8 Mio. Kinder in Deutschland¹ → ca. 12.400 Kinder im OBK

- bis zu 4-fach höheres Risiko psychisch zu erkranken²
- bis zu 6-fach höheres Risiko abhängig zu werden³
- 50% der stationär psychisch behandelten Kinder haben psychisch kranke Eltern⁴

Kinder bedingt durch Parentifizierung

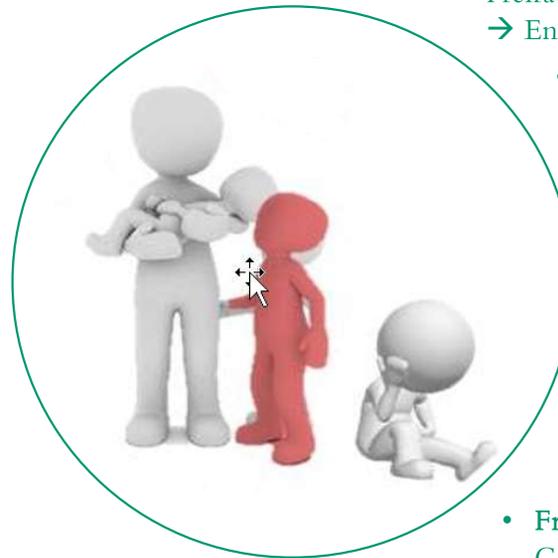
- Kontaktprobleme, sozialen Ängste,
- Leistungsprobleme sowie
- Ablösungs- und Identitätsprobleme

Bei den Eltern krankheitsbedingt häufig

- eingeschränkte Kommunikationsfähigkeit
- unzureichende Information über vorhandene Angebote
- Schuldgefühle
- Angst vor Stigmatisierung und vor familienrechtlichen Konsequenzen

Für Kinder:

- Präventive individuelle Unterstützung³
 - Freiräume und emotionale Entlastung schaffen → Entlastung und Stärkung der Resilienz³
 - Förderung der Selbstwirksamkeit³
 - Förderung der familiären Kommunikation³
 - Aufbau sozialer Beziehungen zu außerfamiliären Bezugspersonen³
 - Positive Weiterentwicklung und Persönlichkeitsentfaltung³



Das System Familie wird in den Blick genommen:

- Entlastung der Eltern hat positive Auswirkungen auf deren Krankheitsverlauf
- Frühzeitige Intervention bei Verschlechterung des Gesundheitszustandes der Eltern
- Präventiv niederschwelliger Zugangsweg zu höherschwellige Hilfen durch Case Management als Lotsendienst

Lebensfarben „Lückenlos“

UNSERE HILFSANGEBOTE

01

*Individuelle
Begleitung der
Kinder durch
ehrenamtliche
Paten*

02

*Vermittlung zum
Hilfenetzwerk im
Oberbergischen
Kreis*

03

*Vielfältige
Unterstützungs-
angebote für
Kinder und Eltern*

Netzwerk Lebensfarben



Kreisverwaltung OBK

Kreisjugendamt

Gesundheitsamt des Oberbergischen Kreises, Fr. Elvermann

Koordinierungsstelle Gesellschaftliche Entwicklung des Oberbergischen Kreises, Fr. Steuer

Ärzte und Psychologen in der ambulanten Versorgung

Jugendämter

Jugendamt der Stadt Wiehl, Jugendamt der Stadt Gummersbach, Jugendamt der Hansestadt Wipperfürth, Jugendamt der Stadt Radevormwald

Klinikum Oberberg

Klinikum für Seelische Gesundheit Marienheide (Dr. Unkelbach)

Kreiskrankenhaus Waldbröl (Dr. Möller)

Ambulantes Hilfesystem

Oberbergische Gesellschaft zur Hilfe für psychisch Behinderte GmbH (OGB)

Caritasverband für den Oberbergischen Kreis e.V.

Schulen und Kitas

Sonstige

Das Hilfenetzwerk finden Sie auch hier.
www.lebensfarben-oberberg.de

Kooperation im Oberbergischen Kreis zur Förderung „Lückenlos“



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

www.lebensfarben-oberberg.de